

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 292. Dienstag den 11. December 1860.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden Hochstätte No. 18 verschiedene Gegenstände, wobei ein Ofen mit Rohr, eine Kinderbettstelle u., gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 8. Dezember 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Conlin.

## Lieferung von Victualien.

Der Bedarf an Victualien für die Herzogliche Heil- und Pflegeanstalt Siegburg im 1. Halbenjahr 1861 und zwar:

1. 24 Center Erbsen,
2. 16 " Linsen,
3. 16 " Bohnen,
4. 16 Malter extra-feinen Vorschuss à 140 Pfund per Malter,
5. 6 " Weizengries à 140 Pfund per Malter,
6. 300 Pfund Perlengerste,
7. 700 " geschälte Gerste, Mittelsorte,
8. 700 " Haferkern,
9. 300 " Grünekern,
10. 1600 " Reis,
11. 300 " Hirsen,
12. 250 " Sago,
13. 800 " weiße Suppennudeln,
14. 1200 " Gemüsenudeln,
15. 1300 " Kaffee,
16. 1300 " Melis,
17. 100 " Farin,
18. 60 Maas Mohnöl,
19. 1000 Pfund gedörrte Zwetschen,
20. 1400 " frische Butter,
21. 5500 Stück Eier,

soll auf dem Submissionswege vergeben werden; Proben der Victualien mit Angabe der Preise, sind bis zum 18. December d. J. Nachmittags 3 Uhr unter der Bezeichnung „Lieferung von Victualien betreffend“, hierher einzusenden. Hierbei wird besonders bemerkt, daß die unter pos. 1., 2., 3., 9., 10., 11., 12., 15., 16. und 17. bezeichneten Victualien im Ganzen und die unter pos. 4., 5., 6., 7., 8., 13., 14., 18., 19., 20. und 21. bezeichneten Victualien nach jeweiligem Bedarf der hiesigen Verwaltung zu liefern sind. Bei dem Vorschuss soll der monatliche Durchschnittspreis für „Extra-feinen Vorschuss“ nach dem Wiesbadener Tagblatt zu Grund gelegt werden und es haben daher die Concurrenten anzugeben, um wie viel weniger als dieser Durchschnittspreis beträgt, sie die Lieferung zu übernehmen gesonnen sind. In Beziehung auf die Butter wird bemerkt, daß hier in derselben

Weise der Marktpreis nach dem Mainzer Wochenblatt angenommen wird und ferner, daß die Butter von vorzüglicher Qualität sein muß und im Sommer wöchentlich zweimal und im Winter wöchentlich einmal abzuliefern ist.

Eichberg, den 4. December 1860.

Die Direktion der Heil- und Pflgeanstalt.  
Dr. Gräfer.

81

Den 18. d. M. soll die Lieferung des Fleisches, der Specereien und des Mineralwassers für das Militärhospital pro 1861 an den Wenigstnehmenden vergeben werden, und zwar erstere um 9 Uhr, die zweite um 10 Uhr, die Lieferung des Mineralwassers um 11 Uhr.

Um 11 $\frac{1}{2}$  Uhr an demselben Tag wird der Abfall in der Küche, die Kartoffelschalen und die Knochen an den Meistbietenden versteigert.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 6. December 1860.

Herzogliche Hospitalverwaltung 11941

Samstag, den 15. Dezember, Morgens 10 Uhr, sollen die sich aus der Menage des Herzogl. 2. Regiments ergebenden Knochen im Zimmer No. 2 der Infanteriekaserne meistbietend versteigert werden.

Die Menage-Verwaltung.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Dienstag den 11. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause dahier:

12041

a) 1 vollständiges Bett und 1 Canape,

b) 1 Kommod, 1 Tisch, 1 Spiegel und 1 vollständiges Bett,

c) 2 Spiegel, 3 Uhren in Rahmen, 200 Stück Tapeten und 1 Kommod,

d) 2 vollständige Betten und 1 Ladeneinrichtung

versteigert.

Der Gerichtsvollzieher.

Wiesbaden, 10. December 1860.

Boos.

### Hundetaxe.

Für die nachträglich angemeldeten Hunde wollen die Besitzer die Taxe pro 1860 mit 1 fl. 30 fr. nun einzahlen.

Wiesbaden, den 8. Dezember 1860.

Maurer, Stadtrechner.

### Notizen.

Heute Dienstag den 11. December, Vormittags 9 Uhr, Vergebung der Lieferung von Fleisch und Fett für die Menage der Viebrücker Garnison, in der Caserne zu Viebrich. (S. Tabl. 289.)

Dienstag den 11. d. M. wird Frau Pfarrer Müller in der Heilquelle dahier, Tannusstraße No. 26, viele Deconomiegegenstände und Hausgeräthe meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Die Versteigerung beginnt am 11. um 9 Uhr des Morgens und wird, wenn nicht an diesem Tage erledigt, am 12. um 9 Uhr fortgesetzt werden.

11899

Namentlich werden kleinere Fässer, sowie auch Stüdfässer und Babbütten, ferner Leisterwagen und Flüge, eine Haferschrotmühle mit versteigert werden.

### Anzeige, besonders für Schneider.

Häfnergasse No. 18 sind alle Sorten Futterstoffe zu haben, als Cassinet in allen Farben, Orleans in schwarz und farbig, Lamas sehr billig, schwarze und farbige Seidenzeuge für Rodfutter, gerippten und glatten Seidenamt für Krägen in verschiedenen Farben, sowie auch gerippten und glatten Baumwollensamt; ferner alle Sorten Knöpfe und Einfassband, sodann alle Farben Nähseide, Maschinenseide und alle Sorten Baumwollgarn, Battirleinwand und Watten.

Wilh. Sack.

11896

Die Antiquarische Buchhandlung von **L. Levi**, Langgasse No. 31, empfiehlt folgende zu Festgeschenken sich eignende Bücher. 11314

Herder's Eid, eleg. geb. 1 fl. — Hoffmann von Fallersleben, Liebeslieder, eleg. geb. 48 fr. — Die Frithiofsage, eleg. geb. 1 fl. — Kinkel's Otto d. Schütz, eleg. geb. 1 fl. 12 fr. — Das Nibelungen-Lied 30 fr. — Geibel's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. 12 fr. — Lenau's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. 30 fr. — Uhland's Gedichte, eleg. geb. 2 fl. — Bürger's Gedichte, eleg. geb. 1 fl. 30 fr. — Schenkel's Dichterhalle, 3 Bde., eleg. geb. 7 fl. 12 fr. — Heine's Buch der Lieder, eleg. geb. 2 fl. 48 fr. — Dessen Reisebilder, 4 Bde., eleg. geb. 10 fl. 30 fr. — Dante's göttliche Komödie, übersetzt von Streckfuß, 2 fl. 15 fr. — Sophokles Tragödien, übersetzt von Thudichum, 2 Bde., 1 fl. 30 fr. — Contelle, Pharus am Meere des Lebens, eleg. geb. 3 fl. 30 fr. — Cornelia Taschenbuch für 1860 mit Stahlstiche 1 fl. 12 fr. — Schiller's sämtliche Werke in 12 Bde., eleg. geb. 7 fl. — Dieselben in 1 Bd. eleg. gebd. 5 fl. — Dessen Gedichte 36 fr. — Dieselben elegant gebunden 1 fl. — Schwab Schillers Leben, geb. 1 fl. 30 fr. — Goethe's sämtliche Werke, 40 Bde., elegant eleg. geb. 30 fl. — Dessen Gedichte, eleg. gebd. 2 fl. 12 fr. — Lessing's sämtliche Werke in 10 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Dieselben in 1 Bd., eleg. geb. 6 fl. — Platen's sämtliche Werke, 5 Bde., eleg. geb. 4 fl. — Hauff's sämtliche Werke, 5 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Wieland's sämtliche Werke, 36 Bde., eleg. geb. 18 fl. — Thümmels sämtliche Werke, 8 Bände, eleg. geb. 3 fl. — Shakespeares dramatische Werke, übersetzt von Schlegel und Tied, 9 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Bibliothek der deutschen Classiker, 7 Bde., gebd. 3 fl. 30 fr. — Senne's sämtliche Werke, 8 Bde., eleg. geb. 3 fl. 30 fr. — Sporschills Geschichte der Kreuzzüge, mit feinen Stahlstichen, geb. 3 fl. — Duller's Vaterländische Geschichte, 5 Bde., eleg. gebd. 6 fl. 30 fr. — Humbold's Cosmos, 4 Bde., eleg. gebd. 17 fl. — Dessen Ansichten der Natur, 2 Bde., eleg. gebd., 3 fl. 30 fr.

Ferner folgende Jugendschriften:

Hoffmann's Jugendfreund, 1846 und 1847, 1852—1858 jeder Jahrgang mit vielen Abbild. 2 fl. — Desselben neue Robinson mit 24 Abbild. 1 fl. 12 fr. — Desselben schönste Märchen der 1001 Nacht mit 20 col. Abbild. 1 fl. 48 fr. — Desselben Parabeln mit 20 Stahlstichen 48 fr. — Lewald, Fee Rosa, ein Märchenbuch mit 24 Abbild. 45 fr. — Geißler's Märchenfranz mit 18 feinen Stahlstichen 1 fl. 12 fr. — Hauff's Märchen 1 fl. 12 fr. — Gräfe, Reisen und merkwürdige Begebenheiten aus der Geschichte mit 4 color. Abbild. 1 fl. — Desselben interessante Bilder aus der Länder- und Völkerkunde mit 4 color. Abbild. 1 fl. — Erzählungsbuch für Kinder von 6—8 Jahren mit 18 Bildern 48 fr. — Zimmermann, der physikalische Jugendfreund, 24 fr. — Kale und Demajanti, Indisches Märchen, mit 4 Abbild. 36 fr. — Der gestiefelte Kater mit 4 Abbild. 36 fr. — Zoller's Unterhaltungen für Kinder mit 100 Abbildungen 30 fr. — Bilderlust für Kinder mit 269 color. Abbild. 36 fr. — Die Hausthiere, ein Bilderbuch mit 18 colorirten Abbild. 48 fr. — Christkindlein und sein Knecht Rupprecht, ein fein colorirtes Bilderbuch 42 fr. — Der Struwwelpeter 51 fr. — A-B-C-Bücher 18 fr. — Dielig, Zonengemälde, mit 8 colorirten Abbildungen, 2 fl. — Lederstrumpf Erzählungen, mit 8 Abbild. 3 fl. 30 fr. — Schwaabs-Sagen des klassischen Alterthums, 3 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Dessen deutsche Volksbücher, 2 Bde. eleg. geb. 3 fl. — Martin's Naturgeschichte mit 218 color. Abbild. 1 fl. 45 fr. — 6 verschiedene Jugendschriften von Fr. Hoffmann und Steiger, jede mit 4 Abbildungen, zusammen 1 fl. 101

Außerdem noch eine große Auswahl **französischer und englischer Jugendschriften** zu den billigsten Preisen.

## National-Verein.

Dienstag den 11. d. M. Abends 8 Uhr gesellige Zusammenkunft der Mitglieder und Freunde des Vereins im Saale des Herrn **Heinr. Engel**.  
Wiesbaden, den 10. December 1860. 20031

## Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 12. December l. J. Abends 6 Uhr beginnen die naturwissenschaftlichen Wintervorträge im Museums-Saale mit einem Vortrag des Herrn Geheimen Hofraths Dr. Fresenius über die Kohlensäure in ihren Beziehungen zu den drei Naturreichen.

131

Der Vorstand.



12032

Heute Abend die 15 —, jedoch am runden Tisch —.

12033

## Württembergischer Hof.

Frankfurter Bier und Apfelwein und heute Abend Limburger Bier. 12034

## Jean Geismar,

Ecke der Lang- und Webergasse,

zeigt hiermit ergebenst an, daß er sein Lager in seinen Galanteriewaaren auch dieses Jahr wieder durch eine

## Weihnachts-Ausstellung

bedeutend vergrößert hat, und ladet zu recht zahlreichem Besuche freundlichst ein.

## Geschäftsöffnung.

Unterzeichneter macht die ergebene Anzeige, daß er sich als Maurermeister dahier etablirt hat und empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, hauptsächlich in Feuerwerken. Unter reeller und billiger Behandlung leistet er Garantie.

12036

Georg Baum, Maurermeister, Römerberg 16.

## Die A. Hofmann'sche Kunst- und Seidenfärberei

macht hiermit dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß die nächste Woche alle Farben in Seide gefärbt werden, sowie alle 14 Tage die geehrten Kunden und Gönner prompt bedient werden. Die Annahme befindet sich bei Herrn Karl Reiz, Kranzplatz No. 1. 20037

Gothaer Cervelatwurst und Frankfurter Bratwürstchen in frischer Sendung empfiehlt

12002

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

## Frische Austern und Caviar

10406

bei C. Aker.

Eine Sendung Duftsteine ist angekommen bei

12007

F. A. Kadesch.

## Vorlesungen.

Der Unterzeichnete beabsichtigt im Laufe dieser Monate Freitags Abends von 6½—7½ Uhr zehn Vorlesungen über das Wesen der Poesie, sowie über den Charakter der einzelnen Dichtungsarten zu halten. Mit den Vorlesungen wird der Vortrag charakteristischer Belege aus der deutschen und auswärtigen Literatur verbunden sein. Erste Vorlesung Freitag den 14. December im kleinen Saale des Casinos gebäudes, (Eingang durch die untere Thür). Das Nähere über die Anordnung des Stoffs, sowie das Honorar ist aus der in der Kreidel'schen Buchhandlung offenliegenden Subscriptionsliste zu ersehen.

11965

A. Spieß, Professor.

## Providentia.

**Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft,**

concessionirt mit einem Actien-Capitale von Zwanzig Millionen Gulden, wovon acht Millionen Gulden emittirt sind.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen gegen See-, Fluß- und Land-Transport-Gefahren, sowie Lebens-, Renten-, Ausstattungs- und Altersversorgungs-Versicherungen. Auch versichert sie gegen Erwerbsunfähigkeit und Verunglückung jeder Art.

Prospekte und Versicherungsformulare werden unentgeltlich ausgegeben, in Wiesbaden durch

August Roth, Hauptagent.

11463

## Tapeten, Wachstuch, Rouleaux &c.

269

in stets schönster Auswahl bei

C. Leyendecker & Comp.

Friedrichstraße 27 ist Heu, Grummet und Kartoffeln fortwährend zu verkaufen.

10921

## Ausgesetzte Bänder

bei Emma Galladee, Langgasse 38.

## Gänseleberpasteten

von L. Henry in Straßburg sind eingetroffen bei

Chr. Ritzel Witwe.

## Gestricke Damenfragen,

als praktisches Weihnachtsgeschenk, in reicher Auswahl bei

12000

G. L. Neuendorf am Kranz.

Es wünscht Jemand einen od. zwei Abonnementsplätze in der ersten Ranggalerie oder in einer Rangloge ganz oder theilweise zu übernehmen und wird die Expedition deßfallige Mittheilungen unter Angabe der Nummern der Plätze entgegen nehmen.

11984

Zithern, Geigen, Bässe und Harfen sind zu verkaufen und zu vermieten; ferner Saiten, Bögen, Geigenkästchen, Notenpulte &c. zu verkaufen. Auch werden Musikinstrumente reparirt bei

7692

A. Schellenberg, Kirchgasse No. 11, Wiesbaden.

**Frische Ostender Austern,**  
**sowie russischen und Elb-Caviar**  
 bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 10506

\*\*\*\*\*  
**Dom. Sangiorgio,**  
 Webergasse No. 9,  
 beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß sein Wa-  
 renlager zu den bevorstehenden Festtagen aufs  
 Vollständigste assortirt und mit den allerneusten  
 Gegenständen jeder Art, die sich ganz besonders  
 zu Geschenken eignen, reichlich ausgestattet ist.  
 Ferner ist daselbst eine große Partie schöner  
 Artikel ausgesetzt, die um damit baldigst aufzu-  
 räumen, zum halben Einkaufspreise ver-  
 kauft werden. 11838

\*\*\*\*\*  
 Englische Sophavorlagen und Plüschstischdecken, sowie engl.  
 Zimmerteppiche in Wolle, Brussels und Plüsch empfiehlt  
 11688 **Adolph Sabel, Kölischer Hof.**

**Bücherankauf.**

Einzelne gute Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft von  
 der antiquarischen Buchhandlung von **L. Levi, Langgasse No. 31.** 11109

**Herrnkleider** werden gereinigt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden  
 noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien  
 werden nicht angenommen, bei  
 6624 **Ad. Jung, Herrnmühlgasse No. 2.**

Ein **Plattöfchen** mit Rohr und eine tannene Kiste sind zu verkaufen  
 Heidenberg No. 27. 11995

**Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Salz- und Pfeffergurken** bei  
**H. Matern, obere Weberstraße No. 19.** 20038

**Neue Bamberger Zwetschen** per Pfund 6 kr. bei  
**A. Herber.** 20039

Ein **Schaukelpferd, eine Puppenstube** und eine spanische Wand sind  
 zu verkaufen **Oberwebergasse No. 35.** 20040

Ein neuer zweithüriger **Kleider- und Küchenschrank** ladirt sind zu  
 verkaufen bei **Ladirex Sator, Goldgasse 18.** 11517

**Buchen-Scheitholz, frei ins Haus geliefert zu 22 fl. zu verkaufen.**  
 Näheres bei **Hrn. J. Strauss, Michelsberg 46.** 12009

Ein auf der Sommerseite einer der beliebtesten Straßen, nahe den Kur-  
 anlagen gelegenes **Haus** nebst Hintergebäude und Garten ic. ist unter  
 angenehmen Bedingungen billig zu verkaufen durch das **Commissions-**  
**Bureau von Gustav Deucker, Langgasse No. 47.** 10783

Steingasse 21 sind fertige Kinderschlitzen zu haben. 11639

Aechte amerikanische Gummischuhe in großer Auswahl bei  
F. C. Nathan. 9112

Ein octaviger Flügel, gut im Ton, ist billig zu 35 fl. zu verkaufen.  
Näheres in der Expedition. 11691

Eine stille Familie ohne Kinder sucht zum 1. April eine Wohnung von  
4 bis 5 Zimmern und Zubehör. Adressen werden versiegelt erbeten in der  
Exped. d. Bl. unter den Buchstaben A. B. C. 12642

Ein Zimmer mit Cabinet oder Alkov (unmöblirt) in guter Lage wird von  
einem led. Herrn jahrweise zu miethen gesucht. Anerbietungen beliebe man  
Mühlgasse No. 1 abzugeben. 12043

Sonnenberger Chaussee No. 9 ist der zum Landhaus gehörige Garten  
nebst Gärtnerwohnung zu verpachten. 11095

### Logis - Vermietungen.

(Erstetenen Dienstags und Freitags.)

Dözheimer Chaussee 10 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zim-  
mern, Dachkammern, Küche, Keller und Garten, zu vermieten. Näheres  
große Burgstraße 7. 9498

Dözheimer Chaussee bei Fris Schaad sind im neu erbauten Vorder-  
haus der erste und zweite Stock, jeder aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche,  
Nutzgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes (zum zweiten Stock  
kann auch Stallung für 4 Pferde und Wagenremise gegeben werden),  
sogleich zu vermieten. 5219

Dözheimer Weg bei Friedr. Thon ist der zweite Stock mit Zubehör  
zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. 11273

Ed der Lang- und Goldgasse bei W. Hippacher ist ein möblirtes  
Zimmer zu vermieten. 9837

Friedrichstraße 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12044

Friedrichstraße No. 27 ist das von Schönfarber Vitz bewohnte Logis  
auf 1. Januar zu vermieten. 11274

Geisbergweg No. 8 ist das Logis, welches Herr Assessor Frech 6 Jahre  
bewohnte, wegen Verlegung bis zum 1. Januar oder auch früher zu  
vermieten. 11145

Große Burgstraße 12 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 10738

Kirchgasse No. 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11771

Kirchgasse No. 19½ sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 9288

Kirchgasse 23 ist eine möblirte Dachstube an einen Herrn zu vermieten. 11772

Kirchplatz No. 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10283

Langgasse No. 23, Ecke der Unterwebergasse, drei Stiegen hoch, ist ein  
möblirtes Zimmer zu vermieten. 12045

Louisenplatz No. 2 ist eine Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern,  
1 Cabinet, Küche u. s. w., zu vermieten und mit dem 1. April f. J.  
zu beziehen. 11935

Marktstraße 14 sind 3 Zimmer ohne Möbel gleich oder auf 1. Januar  
1861 zu vermieten. Näheres bei Julius Baumann. 12046

Meggergasse 6 sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 12047

Meggergasse No. 23 ist ein schönes Logis auf gleich oder später an eine  
stille Familie zu vermieten. 12048

Meggergasse No. 31 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer  
nach der Straße sogleich zu vermieten. 11774

Rheinstraße 4 ist eine große Wohnung zu vermieten. Näheres Louisen-  
platz 4 bei C. Seibert. 9569

Rheinstraße 5 im 4. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11658

Rheinstraße 6 ist die Bel-Etage zu vermieten. 11392

Saalgasse No. 13 ist im zweiten Stock eine vollständige Wohnung zu  
vermieten und sogleich oder auch später zu beziehen. 11777

Schwalbacher Chaussee 9 sind 5 Zimmer, 1 Salon, Küche, Kammer,  
neu hergerichtet, zu vermieten. 11936

Sonnenberger Chaussee No. 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend  
aus 1 Salon, 7 Zimmern nebst allem Zubehör, vom 1. April an zu  
vermieten. 11068

Tannusstraße No. 15 ist ein Dachlogis, 2 Zimmer und Küche, auf den  
1. April zu vermieten. 12049

Auf 1. April 1861 sind zu vermieten:

1 Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall

1 kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Cabinet und Kammer; ferner

1 Wohnung von 5 Zimmern, 2 Cabineten, 2 Kammern, Küche, Holzstall

und Kellerabtheilung. Diese Wohnungen können auch zusammen ver-

miethet werden. Näheres in der Exped. 11820

Durch den Tod des Herrn Oberappellationsgerichts-Raths Stahl, welcher

19 Jahre bei mir wohnte, ist der zweite Stock meines Hauses, Louisen-

platz No. 6, bestehend aus 11 Piecen mit allen Bequemlichkeiten, vom

1. April 1861 an zu vermieten. Barbier, Professor. 11821

Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Exped. 11494

In meinem Hinterbau im dritten Stock ist eine Wohnung, bestehend in 2

Zimmern, Küche, Holzstall und Keller, auf 1. Januar an eine stille Familie

zu vermieten.

Heinrich Kühn, Spengler, Webergasse No. 17. 12050

In meinem Hause Louisenstraße No. 31 ist der obere Stock, bestehend

aus fünf Zimmern und einer Küche, sodann einem Mansardzimmer und

zwei dergl. Kammern darüber, nebst allem was zu einer solchen Wohnung

gehört, auf den 1. April 1861 zu vermieten. Der seitherige Miether

ist jedoch, wegen Wohnortsveränderung, gerne bereit, dieselbe auch früher

abzulassen. Hermann Leyendecker. 11940

In einem neu erbauten Landhause an der Mainzerstraße (Mühlweg) ist

die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Piecen, mit allen Bequemlichkeiten

versehen, zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. Das Nähere

in der Exped. d. Bl. 11151

Mehrere möblirte Zimmer sind im Künstlers Landhaus im Nerothal zu

vermieten, auf Verlangen wird auch Tisch gegeben; dasselbe ist auch

mit Küche u. zu vermieten. 11780

2 schön möblirte und gut heizbare Zimmer

sind Burgstraße No. 9 Parterre zu vermieten. 269

In Viebrich No. 352 in der Rheinstraße ist eine Wohnung nebst allem

Zubehör mit oder ohne Möbel gleich auch später zu vermieten. 11663

Ein Pferdestall (für 2 Pferde) nebst Heuspeicher und

Burschenzimmer ist sofort zu vermieten. Näheres

Langgasse No. 40. 12051

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 292) 11. December 1860.

Gefunden einige Portemonnaies mit Inhalt.

Wiesbaden, den 10. December 1860. Herzogl. Polizei-Direction.

Im Verlage von C. C. Fickethier in Mainz ist erschienen und durch alle Buch- und Musikalienhandlungen zu beziehen:

**Elegante Potpourri** über beliebte Opernmelodien für Pianoforte:  
No. 1. Zigeunerin, 2. Martha, 3. Trovatore, 4. Tannhäuser, 5. Czaar und Zimmermann, 6. Robert der Teufel, 7. Barbier von Sevilla, 8. Stumme von Portici, 9. Zauberflöte, 10. Belisar, 11. Freischütz, 12. Jüdin, 13. Traviata, 14. Hugenotten, 15. Lucia, 16. Wallfahrt nach Bloërmel, 17. Nachtwandlerin, 18. Nachtlager in Granada, 19. Brauer von Preston, 20. Prophet, 21. Norma, 22. Postillon, 23. Des Teufels Antheil, 24. Die Tochter des Regiments, 25. Die sicilianische Vesper. — à Nummer nur 27 fr. Bei Abnahme von 13 Nummern nur 2 Rthlr.

**Staab, Souvenir de Wiesbade.** Grand Polka di Bravura; mit der Ansicht des Kurparks im feinsten Stahlstich. 36 fr.

**Staab, Souvenir de Mayence.** Großes Potpourri, mit der Totalansicht von Mainz. 30 fr.

**Staab, Diamanten und Perlen.** Neuestes Melodienbuch, enthaltend 33 progr. Stücke aus Opern und Volkslieder mit Fingersatz. Heft 1, 2, 3 à 30 fr.

Vorräthig bei **Ed. Wagner,** Musikalienhandlung, Taunusstraße No. 25.

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfiehlt die Buchhandlung von **Heinrich Ritter:**

**Lore-Ley.** 12053

Ein Rhein-Märchen in sieben Bildern

von **G. Freudenberg.**

2te Auflage.

Preis: elegant cartonirt mit Goldschnitt 54 fr.

elegant gebunden in Leinwand mit Goldpressung 1 fl. 12 fr.

Ein Schneidermeister, der durch Krankheit in seiner Kundschaft und seinen häuslichen Verhältnissen zurückgesetzt worden, ersucht um Uebertragung von Arbeiten, namentlich auch von anderen beschäftigten Meistern. Zu erfragen Steingasse No. 23.

12054  
Kleine Wohnung nebst Bureau befindet sich jetzt Marktstraße No. 44. Wiesbaden, 10. Dezember 1860. **Boos,** Gerichtsvollzieher. 12055

**Elise Neubert, Hebamme,**  
wohnt Rentengasse No. 9 in Mainz.

12056

# Ausverkauf

meiner sämtlichen **Vogelartikel**, als nach dem neuesten Façon und Geschmack fertige **Hüte** in allen Stoffen, **Sauben**, **Ballkränze**, sowie **Blumen** und **Bänder** unter dem **Fabrikpreise**.  
**N. Reifenberg**, Langgasse No. 30.  
 12057

## Genähte Corsetten

in weiß und grau, mit und ohne Mechanik sind vorrätig und werden nach Maß gemacht bei **C. Schroth**, Sonnenbergerthor No. 1. 12058

## POMMADE NUTRITIVE

bestes und wirksamstes Mittel zur Beförderung und Erhaltung des Haarwuchses aus der

Parfümerie-Fabrik von **L. Tumpelt** in

Preis pr. Flacon  
 10 Ngr.

**Dresden.**

Preis pr. Flacon  
 10 Ngr.

empfiehlt und hält Lager davon

**A. Flocker.** 99

Webergasse No. 48 bei **Wilh. Hack** sind fortwährend **Fuchröcke** und **Paletots**, sowie alle Sorten **Westen** und **Hosen**, gut gearbeitet, in ganz guten Stoffen zu haben. 11896

## Den berühmten

Die 1/2 Flasche  
 1/2 Thaler.

## Mayer'schen Brustsyrup

Die 1/2 Flasche  
 1 Thaler.

empfiehlt

**Jos. Berberich**, Friedrichstraße No. 32,  
 Niederlage in Bielefeld bei Herrn **C. Ohler.** 9941

## Atte st.

Seit 4 Monaten litt ich an einem heftigen Reuchhusten und starker Heiserkeit und schon schien mein ganzer Körper dem Siechthum nahe zu sein. Nachdem ich nun 1/2 Flaschen des von dem Kaufmann Herrn Dalchow hierselbst geführten Breslauer Brust-Syrups aus der Fabrik von G. A. W. Mayer zu meiner Heilung versuchte, bin ich zu meiner Bewunderung und großen Freude wieder ganz gesund geworden, welches ich hiermit der Wahrheit gemäß dankend anerkenne.

Charlottenburg, bei Berlin, den 8. März 1860.  
 Bertha Schmidt, Rentière.

**Soeben ist wieder eingetroffen:**  
 eine sehr schöne Auswahl **Belierins**, **Knaben-** und **Mädchenhüte**, neueste Façons, **Capuzen**, **Valentins** von 12 fr. bis 3 fl. 30 fr., farbig-seidene **Sommer-schälchen** von 36 fr. bis 2 fl. bei

**Julius Baumann**, Marktstr. 14.  
 12059

Feinstes Wehl zu Confect,  
 Heidelberger Kunstwehl No. 00 in Original-Säckchen  
 empfiehlt billigt **Sch. Philippi**, Kirchgasse 26. 12060

# Tanzunterricht.

Es hat sich eine Gesellschaft gebildet, welche zu dem bevorstehenden Schützenball die Française noch erlernen will; es könnten da noch einige Herrn und Damen zutreten. Lusttragende wollen sich baldigst bei mir melden.

**Ph. Schmidt.** Musiker u. Tanzlehrer,  
Marktstraße No. 42.

12061

## Echte Frankfurter Brenden

empfehl  
12062

**Louis Frensch,** Conditior,  
Eck der Kirchgasse und des Michaelsbergs.

**Alexis Fried. Bayenberg,** Gold- und Silberarbeiter,  
empfehl seine Gold- und Silberwaaren unter billiger und reeller Bedienung, sowie sein schon bekanntes Lager in nicht ächtem Silber, welches aber an Aechtheit so ähnlich ist, daß es kaum unterscheidbar ist, als: Theemaschinen, Brodförbe, Hülers, Weinkühler, Zuckerdosen, Theekannen, Rahmkännchen, Präsentirteller, Tafel- und Handleuchter, Löffel, Gabeln und Messern &c.  
Der Laden befindet sich jetzt neben der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung, Langgasse No. 33.

12063

## Hof-Korbmacher Ad. Eichhorn,

Langgasse No. 47,

empfehl auf bevorstehende Weihnachten eine schöne Auswahl von **Korbwaaren**, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, als: Sessel, Kinderstuhl, Blumentische, Arbeitskörbe, feine Damenkörbe, Kinderwagen, Puppenwagen und Puppenwiegen, Papierkörbe, Haubenkörbe, Arbeitskörbchen für Kinder Spielförbchen und sonst noch in dies Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.

12064

**Gummischuhe** in verschiedenen Qualitäten sind zu billigen Preisen zu haben.

12065

**J. Fischer,** Meßgasse 23.

Friedrichstraße 27 ist **Heu, Grummet und Kartoffeln** fortwährend zu verkaufen.

10921

Allen Freunden und Bekannten bei unserer Abreise ein herzliches Lebewohl!

12066

**Gustav Schneider,**

**Marie Schneider,** geb. **Wenrauch.**

**Gothaer Cervelatwurst, ächte Frankfurter Bratwürstchen bei**

**Sch. Philippi,** Kirchgasse 26.

12060

# Weihnachtsausstellung

bei  
**Chr. Wolff**, Hof-Lieferant. 12067

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meine  
**Weihnachtsgegenstände**  
ausgestellt habe. **H. Wenz**, Conditior,  
Sonnenbergerthor.

12068

## Feuerfester Thon

von ganz vorzüglicher Qualität, namentlich auch sehr geeignet als Bindemittel beim Vermauern feuerfester Steine, wird stets auf meiner Grube bei Dohheim abgegeben. Näheres in meiner Wohnung, Adolphsstraße 3.

**A. Fach**. 12069

Heute treffen bei mir ganz frische

## Schellfische

ein. **Sch. Philippi**, Kirchgasse 26. 12060

## Frische Egmonder Schellfische

à 8 fr. per Pfund sind soeben eingetroffen bei  
12070

**F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

**Fettes Hammelfleisch per Pfd. 10 fr.**  
bei Metzger **Hees**. Nerostraße No. 1.

12071

## Frische Egmonder Schellfische

per Pfund 8 fr. bei

11735

**Chr. Ritzel Wittwe.**

## Rein ausgelassenes Wurstfett,

per Pfund 18 fr., empfiehlt **Louis Kimmel**, Kirchgasse 20. 12072

**Ruhrkohlen** beste Qualität sind in Viebrich aus dem Schiff von  
**Joh. Göbel**, per Malter 1 fl. 32 fr. bis 11. d., Abends, zu haben.  
Bestellungen im Täubchen bei **H. Birnbaum** in Wiesbaden. 12073

Feuerzeuge, Zahnstocher und Cigarren-Etui's, Briestaschen, Lesepulte, Wandtaschen, Schlüsselschränke, Kalender, Thermometer, Lichtschirme, Thee-, Taback- und Cigarrenbehälter u. und zu diesen Gegenständen passende

## Vertigke Stickerien

in allen Größen, sowohl für Sophasissen als Ofenschirme, Sessel und Teppiche in reicher Auswahl bei

**G. L. Neuendorf**, Kranzplatz.

P.S. Um zu räumen erlasse eine größere Partie Kapuzen, Portmonnaie, Wandtaschen und sonstige Etui's unterm Einkaufspreis.  
Der Obige. 12000

## Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ kr.

aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin, Kommandantenstr. 31.



Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Barthaare für die Dauer acht färben, vom bläffesten Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbennüancen ganz in seiner Gewalt; bei jedesmaligem Einkämmen mit der Tinktur wird das Haar einen Schein dunkler. Diese Komposition ist frei von nachtheiligen Stoffen. Das Resultat ist überraschend schön, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht nur aus einem

Flacon und nicht in Carton, auch befindet sich die Firma unter der Gebrauchsanweisung, und ist das Flacon damit gestiegelt, welches ich zu beachten bitte. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-Friseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2. 11555

Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin

Hiermit die ergebene Anzeige, daß von heute an meine

## Weihnachts-Ausstellung

eröffnet ist.

**Louis Frensch**, Conditor,

12026

an der Kirchgasse und des Michelsbergs.

## Zahnkitt,

das Beste zum Ausfüllen hohler Zähne, in Etuis à 18 fr., desgl. weißen, besonders zum Ausfüllen hohler Vorderzähne geeignet, in Etuis à 35 fr., empfiehlt  
**P. Koch**, Metzgergasse 18.

Vincent Wallace hat sich von Wiesbaden, wo er in Zurückgezogenheit einige Monate gelebt hat, um seine Oper: „Die Bernsteinhöhle“ zu vollenden, nach London begeben, wo er die Proben zur Aufführung dieses Werkes in der Majesty Theater persönlich leiten wird. Seine Oper: „Coreley“ die in der vorigen Londoner Saison großen Beifall gefunden hat, wurde dort bereits hundertmal gegeben, so sehr wirkt ihre von warmem poetischem Lebenshauch durchdrungene Composition auf das Publikum! Dieselbe soll auch bei mehreren deutschen Bühnen zur Aufführung vorbereitet werden.

## 26 Kirchgasse 26

empfehlen sein reich assortirtes Lager in Porzellan und macht besonders auf die sehr schön vergoldete Cromolith., wie auf weiß und gelb mit Silber plattirte Sachen, die zu Weihnachtsgeschenken passen, aufmerksam; ebenso ist eine große Auswahl Kinderspielsachen ausgestellt. 12079

**Mühmlichst bekannte**

## Stollwerck'sche Brust-Bonbons.

Preis-Medaille der Pariser Industrie-Ausstellung 1855.

Ehren-Medaille der Academie nationale 1860.

Unter anderen von nachstehenden Herren Aerzten attestirt und empfohlen:  
Dr. Harless, Kgl. Geh. Hofrath und Prof. etc., Bonn; Dr. Tosetti, Arzt und Operateur, Köln; Dr. Dünker, Arzt etc., Köln; Hofrath Dr. Ellenborn, Kgl. Stadt-Physicus, Köln; Dr. Lüg, pr. Arzt u. ff., Dülmen; Dr. Bornmann, Ländtscheib; Dr. Engels, Mülheim; Dr. Schleiden, Physicus, Hamburg; Dr. Kopp, K. Kreis-Stadtgerichts- und Polizei-Arzt, München; Dr. W. H. Valentiner, Kiel; Dr. Ernst, Kreis-Physicus, Düsseldorf; Dr. Büchner, pr. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, Breslau; Dr. H. J. Schouten, Amsterdamm; Dr. Haus, k. b. Regierungs- und Kreis-Medicinalrath, Vorstand des Kreis-Medicinal-Ausschusses für Schwaben und Augsburg in Augsburg; Dr. Lemke, Kgl. Ober-Staats-Regiments-Arzt in Magdeburg.

Dieselben sind außer meinen mehrmals öffentlich bekannt gemachten Niederlagen hier in Wiesbaden stets vorrätig, das Paquet à 4 Sgr. oder 14 Kreuzer bei Herrn Chr. Ritzel Wwe; Herrn F. L. Schmitt; Herren Hellbach & Holzappel am Taunusbahnhof, sowie in Viebrich bei Herrn J. K. Lembach.

11092 **Franz Stollwerck**, Hof-Lieferant in Köln.

Alle Sorten **Dung** werden zu kaufen gesucht Heidenberg 56. 12080

Neugasse 2 sind sehr gute **Kartoffeln** per Kumpf 10 fr. zu haben. 12081

Beim Unterzeichneten ist im Laden ein Regenschirm stehen geblieben.

12082 Wlb. Zinael, Langgasse No. 14.

Ein junger **Hund** (weiß und schwarz) zugekauft Marktstraße 23. 12083

## Verloren.

12084

Eine Dienstmagd verlor vom Eck der Röber- und Taunusstraße bis zur Nerostraße eine **Briefftasche**, enthaltend 101 fl. 15 fr. in Papierscheinen. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung. Abzugeben in der Erped.

Am Freitag Nachmittag wurde auf dem Weg vom Michaelsberg durch die Langgasse in die Webergasse eine **Lorgnette** von schwarzem Horn verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe in dem von Malapert'schen Landhaus, Blatter Chaussee, 1 Stiege hoch, gegen Belohnung abzugeben. 12085

Ein brauner **Velzstauchen**, mit rother Seide gefüttert, wurde am Sonntag Morgen von der Burgstraße durch die Langgasse nach der Kirche verloren. Gegen gute Belohnung Burgstraße No. 8 abzugeben. 12086

Ein goldener **Uhrschlüssel** wurde verloren. Dem Finder eine gute Belohnung Sonnenberger Chaussee No. 8. 12087

Eine geübte Kleidermacherin wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Langgasse 15 bei Schuhmachermeister Acker. 12088

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Nähen oder Ausbessern. Das Nähere in der Exped. 12089

Ein Mädchen, welches das Weißzeugnähen gründlich versteht, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Schachtstraße 36. 12090

### Stellen = Gesuche.

Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das in allen Hausarbeiten wohl erfahren ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Michelsberg No. 3. 12091

Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen in Dienst gesucht Saalgasse No. 6. 12092

Es wird ein Mädchen gesucht, das zum 16. December in Dienst treten kann, Nerostraße No. 32. 12093

Ein arbeitsames braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht auf Weihnachten einen Dienst durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Langgasse No. 47. 12094

Ein braves reinliches Mädchen kann auf Weihnachten auch später einen Dienst erhalten. Näheres in der Exped. 12027

Ein starkes Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres in der Exped. 12028

Es wird eine Köchin auf Weihnachten in eine Wirthschaft aufs Land gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 11924

Für ein braves junges Mädchen aus einer anständigen Familie vom Lande wird eine Stelle gesucht und dabei mehr auf liebevolle Behandlung, als großen Lohn gesehen. Etwaige Anträge besorgt die Exped. 11986

Eine gute Köchin, welche gut englisch spricht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres große Burgstraße 14. 11922

Es wird ein Dienstmädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auf Weihnachten eintreten kann und evangelisch ist, gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10704

Ein Mädchen, von braven Eltern, sucht einen Dienst als Haus- oder auch als Kindermädchen und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 12095

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, wünscht eine Stelle auf Weihnachten oder auf gleich. Zu erfragen untere Friedrichstraße No. 39. 12096

Eine perfekte Köchin, die in allen Theilen der Kochkunst erfahren, in Hotels ersten Ranges, sowie in Privathäusern gedient hat, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition. 12097

Ein solides Mädchen, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine passende Stelle auf Weihnachten. Näheres in der Expedition. 12098

In ein hiesiges Badhaus wird auf Weihnachten ein erfahrenes Zimmermädchen gesucht. Näheres in der Expedition. 12099

## Stelle-Gesuch.

Ein anständiges Frauenzimmer aus guter Familie, welches im Frisiren, Kleidermachen und sonstigen feinen Handarbeiten bewandert ist, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle als Jungfer oder Bonne. Näheres in der Exped. d. Bl. 11527

Es wird ein braver Bursche als Hausknecht gesucht, welcher bis Neujahr eintreten kann. Näheres in der Expedition. 11992

4600 bis 5000 fl. werden gegen liegende Güter ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition. 12074

4000—4400 fl. sind gegen Hypothek auszuliehen. Näh. Exped. 11993

Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zubehör wird auf 1. April 1861 zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter F. D. in des Exped. d. Bl. abzugeben. 12075

Ein schön möblirtes Zimmer mit und ohne Cabinet ist monatweise zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11869

Trois chambres garnies sont à louer à une personne ou à plusieurs gens. Rue de Chapelle No. 1, 2<sup>ème</sup> étage. 10367

## Theuerste Rosa von Lannenburg!

Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem heutigen 25ten Geburtstage. Mehrere Freunde und Freundinnen. 12076

## Todes-Anzeige.

11960

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem am Sonntag Morgen erfolgten Tode unseres geliebten Kindes **Carl**.

Die Beerdigung findet Mittwoch Morgen um 9 Uhr vom Sterbehause aus statt.

Die tiefbetrübten Eltern:

**Julius und Adolphine Neuter.**

12077

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser geliebtes Kind, **Ida**, nach einem kurzen aber schweren Leiden am 9. d. Vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern

12078

**V. A. Leimer und Pauline geb. Feld.**

Durch Herrn Pf. D... zu S.... berg von der Familie D... 5 fl. 50 fr. für die bedrängten Christen in Syrien empfangen zu haben, bescheinigt Dieß.

Für das Steinsdenkmal in bei mir eingegangen: Ertrag einer durch Hrn. Ph. Hahn dahier veranlaßten Sammlung bei Gelegenheit eines am 6. dieses stattgehabten Abendessens in der Restauration des Hrn. Carl Christmann dahier 3 fl. 36 fr. Wird dankend bescheinigt. F. W. Käseher.

## Biesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Dinorah**. Römische Oper in 3 Akten, von J. C. Grünbaum. Musik von G. Meyerbeer.

Der Text ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und bei W. Roth für 12 fr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.